

Präambel

ArtAsyl e. V. ist ein Ort der kreativen, kulturellen und sozialen Bildung. Wir arbeiten insbesondere mit Kindern und Jugendlichen mit vielfältigen Lebensrealitäten und Bedürfnissen, darunter junge Menschen mit Fluchterfahrung.

Dieser Verhaltenskodex beschreibt die gemeinsame Haltung aller bei ArtAsyl e. V. tätigen Personen. Er dient dem Schutz von Kindern und Jugendlichen und ist Bestandteil unseres Kinder- und Jugendschutzkonzeptes. Alle Mitarbeitenden verpflichten sich, die folgenden Grundsätze in ihrer täglichen Arbeit zu beachten und umzusetzen.

Verantwortung und Grundhaltung

Mit der mir übertragenen Verantwortung im Rahmen meiner Tätigkeit bei ArtAsyl e. V. gehe ich sorgsam, reflektiert und bewusst um. Ich schütze Kinder und Jugendliche vor Machtmissbrauch sowie vor körperlicher, seelischer und sexualisierter Gewalt.

Ich achte die Persönlichkeit, Würde und Individualität jedes Kindes und jedes Jugendlichen und begegne allen Menschen mit Respekt, Wertschätzung und Offenheit.

Nähe, Distanz und Grenzen

Ich gestalte Beziehungen zu Kindern und Jugendlichen transparent, wertschätzend und in positiver Zuwendung. Dabei gehe ich verantwortungsbewusst mit Nähe und Distanz um und respektiere die individuellen Grenzen jedes Kindes und Jugendlichen.

Die Intimsphäre sowie persönliche Scham- und Schutzgrenzen werden von mir unbedingt geachtet. Ich bin mir meiner eigenen Grenzen bewusst und wahre diese ebenso konsequent. Intime oder sexuelle Beziehungen oder Handlungen zwischen Mitarbeitenden und Schutzbefohlenen sind ausgeschlossen und stellen eine schwerwiegende Grenzverletzung dar, die disziplinarische und gegebenenfalls strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen können.

Macht, Rolle und Vorbildfunktion

Ich bin mir meiner besonderen Vertrauens- und Autoritätsstellung gegenüber den mir anvertrauten Kindern und Jugendlichen bewusst. Diese Position nutze ich nicht aus und gehe transparent, nachvollziehbar und ehrlich mit meiner Rolle um.

Mein Verhalten ist geprägt von Verantwortungsbewusstsein und professioneller Haltung.

Sprache, Haltung und Diskriminierungsschutz

Ich verzichte auf jegliches verbales oder nonverbales Verhalten, das abwertend, ausgrenzend oder grenzverletzend ist. Gegenüber Rassismus, Antisemitismus, Ableismus, Sexismus, Queerfeindlichkeit, Klassismus, Lookismus (Stereotypisierung bzw. Diskriminierung aufgrund des Aussehens) oder jeder anderen Form von Diskriminierung, Belästigung oder gewalttätigem Verhalten beziehe ich aktiv Stellung. Abwertendes oder übergreifendes Verhalten wird benannt und bei ArtAsyl e. V. nicht toleriert.

Förderung von Selbstbestimmung und Entwicklung

Im Rahmen der Angebote von ArtAsyl e. V. unterstütze ich Kinder und Jugendliche in ihrer persönlichen Entwicklung. Ich fördere Selbstbewusstsein, Selbstwirksamkeit und die Fähigkeit zur Selbstbestimmung.

Dazu gehört auch ein sensibler, altersgerechter Umgang mit Themen wie Körper, Sexualität und Grenzen.

Beteiligung, Beschwerde und Unterstützung

Ich ermutige Kinder und Jugendliche, sich an Vertrauenspersonen zu wenden, wenn sie Situationen erleben, in denen sie sich unwohl, bedrängt oder unsicher fühlen. Ich höre aufmerksam zu, nehme ihre Aussagen ernst und begegne ihnen mit Respekt und Glaubwürdigkeit.

Hinweise und Beschwerden von Kindern, Jugendlichen, Mitarbeitenden oder Eltern werden von mir ernst genommen und nicht bagatellisiert.

Umgang mit Grenzverletzungen und Verdachtsfällen

Bei Verdacht auf Grenzverletzungen, Übergriffen oder Kindeswohlgefährdung handle ich verantwortungsbewusst und entsprechend der vereinbarten Verfahrenswege. Ich ziehe fachliche Unterstützung hinzu, informiere die vorgesehenen Ansprechpersonen und orientiere mich an den gesetzlichen Vorgaben, insbesondere an § 8a SGB VIII.

Der Schutz der Kinder und Jugendlichen steht dabei jederzeit an erster Stelle.

Umgang mit Bildern und Medien

Wir fertigen grundsätzlich keine Fotos oder Videos an, auf denen Gesichter oder Personen eindeutig erkennbar sind. Bildaufnahmen erfolgen ausschließlich im Rahmen vorab klar vereinbarter und angekündigter Fototermine.

Voraussetzung für jede Aufnahme ist die ausdrückliche schriftliche Einwilligung der erwachsenen abgebildeten Person bzw. beider Erziehungsberechtigten bei Minderjährigen. Ohne diese Einwilligungen werden keine Aufnahmen erstellt oder verwendet.

Geltung des Kodex

Dieser Verhaltenskodex gilt für alle bei ArtAsyl e. V. tätigen Personen, unabhängig davon, ob sie ehrenamtlich, haupt- oder nebenberuflich tätig sind. Er ist verbindliche Grundlage der gemeinsamen Arbeit und wird regelmäßig reflektiert und weiterentwickelt.

Die darin verankerten Werte und Haltungen verstehen wir nicht nur als vereinsinterne Leitlinien, sondern als grundlegende Haltung unseres professionellen und persönlichen Handelns – auch über die Tätigkeit im Verein hinaus.

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich bereit, Verantwortung für ein respektvolles, sicheres und gewaltfreies Umfeld bei ArtAsyl e. V. zu übernehmen.

Ort, Datum:

Name (in Druckbuchstaben):

Unterschrift: